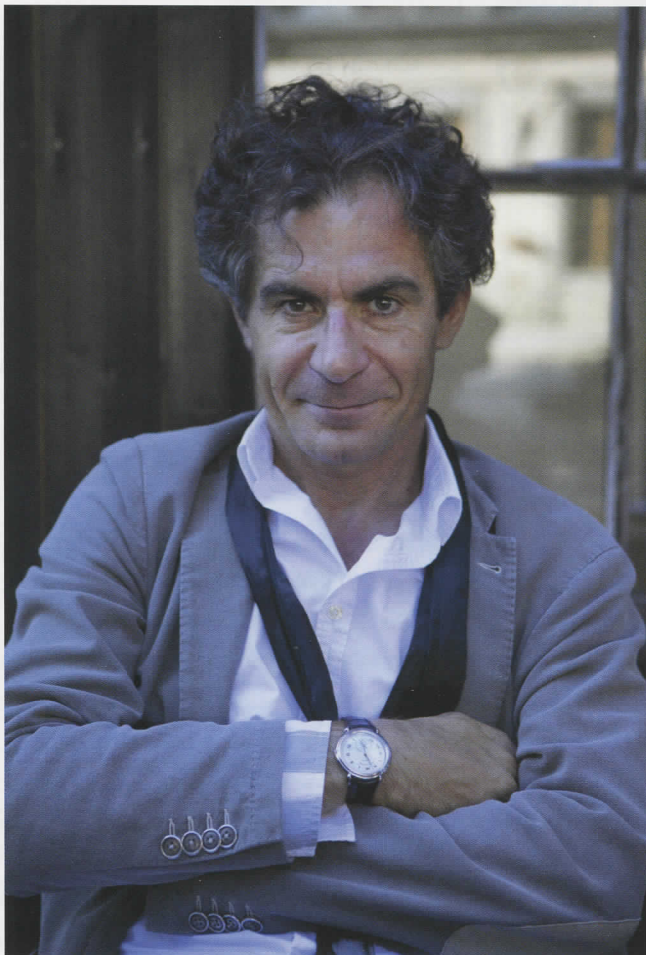


INDUSTRIE AKTUELL...

Von Joël A. Grandjean / Chefredaktor / TàG Press +41



Etienne Klein.

► URBAN JÜRGENSEN WÄHLT KLEIN

Es war ein kühner Schritt, sich vom ewig gleichen «celebrity marketing» zu trennen und als Markenbotschafter Etienne Klein zu wählen, einen Physiker mit Schwerpunkt Zeitfragen. Einen Forscher, der seine Erkenntnisse gern mit anderen teilt, Forschungsleiter im Commissariat für Atomenergie, vertraut mit Teilchenbeschleunigung, Supraleitfähigkeit... Kurz, einen der Väter des europäischen Large Hadron Colliders (LHC) im CERN, aber auch Inhaber eines Lehrstuhls für die Philosophie der Wissenschaften. Auch vom Staat mit verschiedenen wissenschaftlichen Beratungsaufgaben betraut, veröffentlicht er nun bei Flammarion, in Zusammenarbeit mit Jacques Perry-Salkow, das Buch *Anagrammes renversantes ou le sens caché du monde*, ein Werk von zeitloser Gültigkeit... also ganz im Einklang mit den Werten der dänischen Marke, die 1773 von einem der grössten Uhrmacher seiner Zeit gegründet wurde. Dieser war auch mit der jurassischen Uhrmacherei so gut vertraut, dass er dort Ableger seiner Manufaktur gründete, seine Wahlheimat und... seine Ehefrau fand. Urban Jürgensen war der Schwiegersohn des schweizerischen Meisters der Zeitmesskunde, Frédéric Houriet. Es ist wohl kein Zufall, dass die führenden Köpfe der heutigen Uhrmacherei der Marke Zeit und Können leihen; sie geniesst bei Sammlern höchstes Ansehen und stellte 2011 wichtige hemmungstechnische Neuerungen vor. Etienne Klein gehörte schon vor dieser neuen Verbindung zu ihren Verehrern. ■

www.uj-s-chronometry.ch

► ALAIN – SCHWARZER SAND UND SOLIDE UHREN

Vor einem Jahr war *Heure Schweiz* die erste Fachzeitschrift, die die von Alain Mouawad gegründete Marke Blacksand vorstellte. Der grosse Sammler, passionierte Liebhaber schöner Uhren und anerkannte Kenner hat sich von den dynastischen Fesseln befreit und den Alleingang gewagt, ohne seine frühere Verflechtung mit dem Familienabenteurer Robergé zu verleugnen. Dort hatte er für zahlreiche Verfeinerungen gesorgt. Zum Beispiel ein Logo, das durch einen Atemhauch auf dem Glas sichtbar wird, eine Armbandschliesse, die er so lange verbessert hat, bis sie klickte wie ein Feuerzeug, oder Komplikationen, die eleganter- und diskreterweise nur auf der Rückseite der Uhr bewundert werden können. Der Irrungen einer überspannten Periode müde, die komplexe Uhren von schriller



Alain Mouawad, ein passionierter Sammler, bekannt für seinen sicheren Geschmack in Uhrenfragen und seine Kompromisslosigkeit.



Cedric Juhnke, jetzt bei Blacksand als Chef für Produktion und Produktentwicklung.



Blacksand glaubt an die Zukunft und leistet sich eine gewerbliche Fläche von 200 m². So entsteht eine neue Uhrenfabrik in Carouge.

Originalität hervorbrachte, wird er zum Exponenten einer soliden Uhrmacherei und kreiert mit seinem Modell Uniformity eine mustergültig einfache, rundum gelungene, puristisch kompromisslose Uhr. Ein Musterbeispiel ausgereifter Schweizer Uhrenkultur bis in alle Einzelheiten. Eine echte Uhr, schlicht und einfach. Ein Zeitmesser mit drei Zeigern, randvoll gespickt mit uhrmacherischen Raffinessen nach dem Motto *semper fidelis*, das den Drang nach Echtheit auf den Punkt bringt. Mit viel Geduld

und Entschlossenheit – wie es das Stundenglas-Logo der Marke suggeriert – nimmt das Unternehmen Blacksand Gestalt an, unterstützt von einem wachsenden Team. Auch räumlich wird ausgebaut: In Carouge wird eine Fläche von 200 m² zugekauft; dort werden Uhrwerke eingeschalt und Innovationen kreiert. An der Baselworld 2012 wird ein Ein-Drücker-Chronograph mit Tachymeter und Pulsmesser zu sehen sein, angetrieben vom markeneigenen Kaliber Blacksand 2012. Es wurde ganz ohne

Zusatzmodule gebaut. Weitere Überraschungen dürften im zweiten Jahr der Firmengeschichte zu erwarten sein... ■

www.blacksand.ch



Uniformity, das erste Modell von Blacksand, schon ganz im Zeichen der DNA der Marke.